

DMEA 2022: epitop schreibt digital vernetzte Versorgung neu

Münchner E-Health-Spezialisten stellen eine neue und intelligente Toolgeneration für die sektorenübergreifende Vernetzung und Interoperabilität im Echtbetrieb auf der Leitmesse für das digitale Gesundheitswesen, der DMEA 2022, vom 26. bis 28. April in Berlin vor.

Nach wie vor bestehen in der medizinischen Versorgung Hürden und Vorbehalte bei der Vernetzung der Akteure im Gesundheitssystem. So mangelt es im Alltag vieler Praxen und Kliniken an Schnittstellen zu Arztsystemen und Patientendaten lassen sich nur rudimentär weitergeben. Mit drei wesentlichen Neuerungen setzt das Technologieunternehmen epitop frische und praxiserprobte Impulse, um die Digitalisierung zum täglichen Nutzen von Ärzten und ihren Patienten zu vereinfachen.

Flexible Anbindung von Praxissystemen ohne Schnittstellenprobleme

epitop zeigt mit ihrem AIS-Konnektor eine bis dato nicht bestehende Möglichkeit, Arztinformationssysteme (AIS) einzubinden und im Gesundheitswesen neue Maßstäbe in der Datenverfügbarkeit zu setzen. Das flexible Toolset kombiniert erstmals epitop eigene mit anderen etablierten Lösungen, um so möglichst viele Praxissysteme komfortabel vernetzen und bereits erfasste Daten nutzen zu können.

Assistierende künstliche Intelligenz macht die Versorgung smarter

Bisher ging oft der Überblick verloren, wenn die zunehmende Vernetzung die Datenmengen stark wachsen ließ. Auf der DMEA präsentiert epitop, wie sich mit smarten, KI-basierten Lösungen die vernetzte Versorgung erheblich vereinfachen lässt. Auch diese neue Generation des epitop Toolsets zur vernetzten Versorgung gab es in dieser Form bislang nicht. So werden nun auch erstmals einrichtungsübergreifende Behandlungspfade möglich, die auf den Alltag von Arztpraxen zugeschnitten sind und passgenau Einrichtungen vernetzt werden können.

Offene Architektur: ein Meilenstein in der vernetzten Versorgung

Seit über zehn Jahren begleitet die epitop vernetzte, interdisziplinäre Versorgungsmodelle. Dabei entstand mit der Zeit ein Paket an Funktionsmodulen und Lösungen, die auf einer serviceorientierten Onlineplattform zusammengeführt werden. Als dritte Neuheit öffnet die E-Health-Schmiede jetzt die Plattform, die eine Fülle an Funktionen für etablierte Lösungsanbieter und Start-ups mit sich bringt. So können sowohl die eigenen Funktionsmodule von epitop, aber auch externe Anwendungen integriert werden, um selbst ausgefallene Versorgungsszenarien abzubilden.

Messeauftritt der epitop zeigt innovative Projekte im Echtbetrieb

Was die Digital-Health-Spezialisten von epitop auf der Branchenmesse DMEA vom 26.04. bis 28.04.2022 zeigen, ist keine Zukunftsmusik, sondern bereits heute im Einsatz. In Halle 2.2, Stand A-107 erleben Sie Innovationen im Echtbetrieb.

Über epitop GmbH:

Die epitop GmbH entwickelt seit 2001 medizinische Versorgungsmodelle und Softwarelösungen für Ärzte, Kliniken, Netzwerke und Patienten. Mit der Betreuung von über 70 fachbereichsübergreifenden Netzwerken und jährlich mehr als 1 Million Falltransaktionen gehört die epitop GmbH zu den führenden Anbietern von stabilen E-Health-Lösungen für moderne Versorgungsmodelle. Das Unternehmen wurde 2018 mit dem Telemedizinpreis der DGTelemed ausgezeichnet. Laut dem Deloitte-Award „Technology Fast 50“ zählt die epitop GmbH zu den am schnellsten wachsenden Technologieunternehmen in Deutschland.

Ihre Ansprechpartnerin:

Lara Buchwald | +49 89 416 125 122 | lbuchwald@epitop.com
epitop GmbH | Parking 4 | 85748 Garching b. München | www.epitop.com